



Neustadt 21 Città Nuova - 39049 Sterzing / Vipiteno-  
Steuerkodex - Cod. Fisc. 81005970215- MwSt.-Nr. - Part. IVA 00126510213  
☎ Sekretariat / Segreteria 0472 723 700 - Fax: 0472 723709  
[www.sterzing.eu](http://www.sterzing.eu) [www.vipiteno.eu](http://www.vipiteno.eu)

PROTOKOLL DER  
GEMEINDERATSITZUNG  
VOM 27.05.2020 – 17.30 UHR

VERBALE DELLA  
SEDUTA CONSILIARE  
DEL 27.05.2020 - ORE 17.30

Im Jahre zweitausendundzwanzig, am siebenundzwanzigsten des Monats Mai um 17.30 Uhr ist der Gemeinderat im Vigil-Raber-Saal von Sterzing zu einer Sitzung einberufen worden, nachdem die einzelnen Mitglieder hierzu eingeladen worden sind.

L'anno duemilaventi, addi ventisette di maggio, alle ore 17.30 si è riunito nella sala Vigil Raber a Vipiteno il Consiglio Comunale di Vipiteno, previo invito recapitato nelle forme di legge ai singoli membri.

	Abwesend-Assente		Abwesend-Assente
Dr. Fritz Karl Messner		Dr. Helmuth Volgger	X
Dott. Fabio Cola		Valeria Casazza	
Dr. Verena Debiasi		Dr. Eva Frick	
Christine Eisendle		Werner Graus	
Dr. Markus Larch		Dr. Robert Friedrich Hartung	
Maria Luise Troyer		Werner Steindl	
Dr. Heinrich Forer		Dr. Dietrich Thaler	
Edith Gander		Rag. Josef Tschöll	
Geom. Herbert Seeber		Dott.ssa Hanaa Ali	

Der Sitzung wohnen der Generalsekretär Dr. Nikolaus Holzer und die Vize-Generalsekretärin Dr. Dolores Oberhofer bei.

Assistono alla seduta il Segretario Generale dott. Nikolaus Holzer e la Vice-Segretaria generale dott.ssa Dolores Oberhofer.

Der Bürgermeister Dr. Fritz Karl Messner stellt die gesetzliche Anzahl der Erschienenen fest, übernimmt den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.

Il sindaco, dott. Fritz Karl Messner, constatato il numero legale degli intervenuti, assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.

Die Gemeinderäte Christine Eisendle, Edith Gander, Dr. Eva Frick, Dr. Robert Friedrich Hartung und Dr. Dietrich Thaler sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

I consiglieri comunali Christine Eisendle, Edith Gander, dott.ssa Eva Frick, dr. Robert Friedrich Hartung e Dr. Dietrich Thaler non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Als Stimmzähler werden bei 10 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Valeria Casazza, Herbert Seeber) bei 12 Anwesenden und Abstimmenden die Gemeinderäte Valeria Casazza und Geom. Herbert Seeber ernannt.

I consiglieri comunali Valeria Casazza e geom. Herbert Seeber sono nominati scrutatori della presente seduta con 10 voti favorevoli e 2 astenuti (Valeria Casazza, geom. Herbert Seeber), su 12 presenti e votanti.

### 1. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Die Gemeinderäte Edith Gander, Dr. Robert Friedrich Hartung und Dr. Dietrich Thaler sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

### 1. Approvazione del verbale dell'ultima seduta

I consiglieri comunali Edith Gander, dr. Robert Friedrich Hartung e dr. Dietrich Thaler non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Im Sinne des 4. Absatzes des Artikel 18 der Geschäftsordnung des Gemeinderates gilt das Protokoll ohne Abstimmung als genehmigt.

Ai sensi del 4° comma, dell'articolo 18 del regolamento interno del Consiglio comunale, il verbale è ritenuto approvato senza votazione.

**2. Beschlussantrag der Gemeinderäte Werner Graus, Dr. Eva Frick und Dr. Dietrich Thaler im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Senkung der Gebühren der Stadtgemeinde Sterzing im Sinne der Unterstützung für Familien und Betriebe in Zusammenhang mit dem Covid-19-Notstand"**

Die Gemeinderäte Dr. Dietrich Thaler und Dr. Robert Friedrich Hartung sind noch nicht anwesend und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 05.05.2020 seitens der Gemeinderäte Werner Graus, Dr. Eva Frick und Dr. Dietrich Thaler vorgelegt wurde.

Die SVP-Gemeinderäte Werner Graus, Dieter Thaler und Eva Frick schlagen vor, die Kindergartengebühren und die Mensagebühren von Februar bis Juni zu erlassen und die erste Rate des nächsten Unterrichtsjahres um 50 Prozent zu vermindern. Die Gemeindeimmobiliensteuer GIS für die Gebäude jener Gewerbetreibenden und Freiberufler, die von coronabedingten Einschränkungen und von Schließungsverfügungen betroffen waren, für das gesamte Jahr 2020 zu erlassen oder den Mindesthebesatz von 0,1 Prozent anzuwenden.

Stadträtin Verena Debiasi antwortet, dass die Kindergarten- und Mensagebühren seit Schließung der Schulen ausgesetzt sind. Für das kommende Unterrichtsjahr wird eine Staffelung der Kindergartengebühren nach sozialer Bedürftigkeit angestrebt.

Der Bürgermeister unterstützt grundsätzlich den Vorschlag. Es ist allerdings möglich, dass das Land oder der Staat Steuersenkungen in dieser Art beschließen. Dann müssten diese auch einen Ausgleich schaffen. Wenn die Gemeinde eigenständig Steuersenkungen beschließt, riskiert sie, dass sie die Mindereinnahmen selbst tragen muss und verzichtet möglicherweise auf einen Ausgleich durch den Staat oder das Land.

Stadtrat Markus Larch schlägt vor, anstelle des Beschlussantrages eine gemeinsame Petition zu unterzeichnen und dem Landtag zu übermitteln, dass dieser eine Regelung zur GIS-Senkung erlassen soll.

Werner Graus zieht den Beschlussantrag zurück.

Anstelle des Beschlussantrages wird unter dem Punkt „Allfälliges“ folgender Petition mit 13 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Frick) bei 14 Anwesenden und Abstimmenden zugestimmt.

**Petition des Gemeinderates der Stadtgemeinde Sterzing vom 27.05.2020 zur Unterstützung von Familien und Betrieben aufgrund des COVID-19 Notstandes**

**2. Mozione riguardante la "riduzione dei tributi del Comune di Vipiteno quale sostegno alle famiglie e alle imprese in relazione all'emergenza Covid-19", presentata dai consiglieri comunali Werner Graus, dott.ssa Eva Frick e dott. Dietrich Thaler, ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale**

I consiglieri comunali dr. Dietrich Thaler e dr. Robert Friedrich Hartung non sono ancora presenti e non partecipano alla votazione.

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 05/05/2020 dai consiglieri comunali Werner Graus, dott.ssa Eva Frick e dr. Dietrich Thaler.

I consiglieri comunali dell'SVP Werner Graus, Dieter Thaler ed Eva Frick propongono di non riscuotere la retta della scuola materna e l'importo della refezione scolastica da febbraio a giugno e di ridurre del 50 per cento la prima rata del prossimo anno scolastico. Di rinunciare per tutto il 2020 all'imposta municipale immobiliare IMI per gli edifici di quei commercianti e liberi professionisti che sono stati colpiti dalle restrizioni legate al coronavirus o di applicare l'aliquota minima dello 0,1 per cento.

L'assessora Verena Debiasi risponde che le rette per la frequenza delle scuole materne e per la refezione scolastica sono state sospese a partire dalla chiusura delle scuole. Per il prossimo anno scolastico, le rette della scuola materna saranno differenziate in base alle necessità sociali.

Il Sindaco appoggia sostanzialmente la proposta. E' tuttavia possibile che la Provincia o lo Stato deliberino di introdurre delle riduzioni fiscali di tale tipo. In questo caso essi dovrebbero poi stabilire anche un indennizzo. Se il comune decide di ridurre le tasse autonomamente, rischia di dover sostenere da solo la perdita delle entrate e rinuncia probabilmente a una compensazione da parte dello Stato o della Provincia.

L'assessore Markus Larch propone di firmare una petizione congiunta al posto della mozione e di inviarla al Consiglio provinciale affinché emani una regolamentazione per la riduzione dell'IMI.

Werner Graus ritira la mozione.

Invece della mozione, al punto "varie" viene approvata la seguente petizione, con 13 voti a favore e 1 astensione (Frick) con 14 presenti e votanti.

**Petizione del 27/05/2020, da parte del Consiglio comunale di Vipiteno, per il sostegno alle famiglie e alle imprese a causa dello stato di emergenza per il COVID-19**

Vorausgeschickt, dass die Einschränkungen zur Eindämmung des Coronavirus zu enormen wirtschaftlichen Problemen für Südtiroler Familien, ArbeitnehmerInnen und Familien führen, die auch in näherer Zukunft Folgen haben werden;

Festgestellt, dass es in Betrieben seit Wochen zu einschneidenden Umsatzeinbrüchen gekommen ist, da diese behördliche Regelungen bis hin zur angeordneten Schließung umzusetzen hatten und ihr Betrieb auch weiterhin besonderen Auflagen unterliegen wird;

Angenommen, dass das Herunterfahren von Wirtschaft und öffentlichem Leben sowie die weiterhin bestehenden Auflagen eine Rezession herbeizuführen drohen, die von internationaler Tragweite sein wird;

### **Dies vorausgeschickt**

stellt der Gemeinderat der Stadtgemeinde Sterzing an die Landesregierung sowie an den Südtiroler Landtag mit Nachdruck den Antrag:

der Südtiroler Landtag möge die gesetzlichen Voraussetzungen schaffen und die Gemeinden dafür schadlos halten, damit diese die Gemeindeimmobiliensteuer (GIS) für die Gebäude jener Gewerbetreibenden und Freiberufler, die von den Einschränkungen aufgrund der COVID Pandemie und von Schließungsverfügungen betroffen sind, wie Hotellerie, Gastronomie und Handel, Frisöre usw. für das gesamte Jahr 2020 erlassen oder zumindest den Mindesthebesatz von 0,1 % anwenden können. Diese Erleichterung soll nur für diejenigen Eigentümer der Liegenschaften gelten, die diese selbst nutzen oder die Reduzierung GIS an die Mieter / Pächter weitergeben.

### **3. Beschlussantrag der Gemeinderäte Werner Graus, Dr. Eva Frick, Dr. Dietrich Thaler und Dr. Robert Friedrich Hartung im Sinne des Art. 13 der geltenden Geschäftsordnung des Gemeinderates betreffend "Angebote für die Förderung, Entwicklung und Betreuung aller Kinder"**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister verliest den Beschlussantrag, der am 12.05.2020 seitens der Gemeinderäte Werner Graus, Dr. Eva Frick, Dr. Dietrich Thaler und Dr. Robert Friedrich Hartung vorgelegt wurde.

Der Beschlussantrag wird einstimmig geringfügig abgeändert, in dem Sinne dass die Sterzinger Vereine, die dieses Jahr zusätzlich und vor allem eine Betreuung für Kinder und Jugendliche anbieten, mit einem außerordentlichen Beitrag unterstützt werden sollen.

Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Premesso che le restrizioni per il contenimento del coronavirus causano enormi problemi economici per le famiglie altoatesine, le lavoratrici e i lavoratori e le famiglie in genere, che avranno conseguenze anche nel prossimo futuro;

Accertato che le aziende hanno subito un drastico calo delle vendite per settimane, in quanto hanno dovuto attuare le norme delle autorità fino ad arrivare a una chiusura imposta e le loro attività continueranno anche in futuro ad essere soggette a obblighi specifici;

Si ritiene che il blocco dell'economia e della vita pubblica e i successivi vincoli minacciano di creare una recessione che avrà una dimensione internazionale;

### **tutto ciò premesso,**

il Consiglio comunale di Vipiteno presenta con vigore alla Giunta e anche al Consiglio provinciale dell'Alto Adige la richiesta:

il Consiglio provinciale dell'Alto Adige dovrebbe creare le condizioni legali e rimborsare i comuni, in modo che essi, per tutto il 2020, possano esentare o almeno applicare l'aliquota minima dello 0,1 % per quanto concerne l'imposta municipale immobiliare (IMI) degli edifici di quei commercianti e liberi professionisti che sono stati interessati dalle restrizioni dovute alla pandemia COVID e dalle disposizioni di chiusura, come il settore alberghiero, della ristorazione e del commercio al dettaglio, i parrucchieri, ecc. Questa agevolazione dovrebbe applicarsi solo ai quei proprietari che utilizzano direttamente gli immobili o che trasferiscono le riduzioni dell'IMI agli inquilini/affittuari.

### **3. Mozione riguardante "l'offerta per la promozione, lo sviluppo e l'assistenza dei bambini", presentata dai consiglieri comunali Werner Graus, dott.ssa Eva Frick, dott. Dietrich Thaler e dott. Robert Friedrich Hartung, ai sensi dell'art. 13 del vigente regolamento interno del Consiglio comunale**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Il Sindaco dà lettura della mozione, presentata in data 12/05/2020 dai consiglieri comunali Werner Graus, dott.ssa Eva Frick, dott. Dietrich Thaler e dr. Robert Friedrich Hartung.

La mozione viene leggermente modificata all'unanimità, di modo che le associazioni di Vipiteno, che quest'anno offrono un'ulteriore e soprattutto un'assistenza ai bambini e ai giovani, debbano essere sostenute con un contributo straordinario.

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Der Beschlussantrag wird vom Gemeinderat einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden mit folgender Abänderung angenommen:

*Der Stadtrat wird beauftragt, die Sterzinger Vereine, welche in diesem Sommer zusätzliche Betreuungsangebote für Kinder und Jugendliche organisieren und anbieten, vor allem für Ersatzangebote für abgesagte Betreuungsangebote wie z.B. den Sommerkindergarten und zur Integration von stark reduzierten Angeboten wegen der coronabedingt vorgeschriebenen Gruppengröße, mit einem außerordentlichen Beitrag zu fördern.*

#### **4. Sicherung des Gleichgewichts im Haushalt für das Geschäftsjahr 2020 gemäß Artikel 175, Abs. 8 und Art. 193 des GvD vom 18.08.2000 Nr. 267**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Die Gemeinderäte Dr. Dietrich Thaler und Dr. Markus Larch haben den Saal verlassen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Diskussion genehmigt der Gemeinderat mit 11 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Graus, Steindl) bei 13 Anwesenden und Abstimmenden die Sicherung des Gleichgewichts im Haushalt für das Geschäftsjahr 2020 gemäß Artikel 175, Abs. 8 und Art. 193 des GvD vom 18.08.2000 Nr. 267.

#### **5. Ratifizierung Dringlichkeitsbeschluss des Stadtrates Nr. 151 vom 08.04.2020 betreffend Abänderungen des Haushaltes 2020 - 2022**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Erläuterung der Haushaltsänderung genehmigt der Gemeinderat mit 14 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Graus) bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Ratifizierung des Dringlichkeitsbeschlusses des Stadtrates Nr. 151 vom 08.04.2020 betreffend Abänderungen des Haushaltes 2020 – 2022.

#### **6. Genehmigung der Abschlussrechnung der Gemeinde für das Finanzjahr 2019**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

La mozione viene approvata ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, con la seguente modifica:

*La Giunta comunale viene incaricata di sostenere con un contributo straordinario le associazioni vipitenesi che quest'estate organizzano e offrono ulteriori servizi di assistenza ai bambini e ai giovani, in particolare per i servizi sostitutivi dei servizi di assistenza disdetti, come per esempio l'asilo estivo e per l'integrazione di servizi fortemente ridotti a causa delle dimensioni dei gruppi, in base alle prescrizioni relative al coronavirus.*

#### **4. Salvaguardia degli equilibri di bilancio per l'esercizio 2020 di cui all'art. 175, comma 8 e dell'art. 193 del Decr.Leg. 18/08/2000 n. 267**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

I consiglieri comunali dott. Dietrich Thaler e dott. Markus Larch hanno abbandonato la sala e non partecipano alla votazione.

Dopo una breve discussione il Consiglio comunale approva con 11 voti favorevoli e 2 astenuti (Graus, Steindl), su 13 presenti e votanti, la salvaguardia degli equilibri di bilancio per l'esercizio 2020 di cui all'art. 175, comma 8 e dell'art. 193 del Decr.Leg. 18/08/2000 n. 267.

#### **5. Ratifica della delibera d'urgenza della Giunta comunale n. 151 del 08/04/2020 riguardante variazioni del bilancio 2020 - 2022**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Il Consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Dopo una breve delucidazione della variazione al bilancio, il Consiglio comunale approva con 14 voti favorevoli ed 1 astenuto (Graus), su 15 presenti e votanti, la ratifica della delibera d'urgenza della Giunta comunale n. 151 del 08/04/2020 riguardante variazioni del bilancio 2020 – 2022.

#### **6. Approvazione del conto consuntivo del Comune per l'esercizio finanziario 2019**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach Erläuterung der Abschlussrechnung durch den Bürgermeister genehmigt der Gemeinderat mit 13 Stimmen dafür und 2 Enthaltungen (Thaler, Graus) bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Abschlussrechnung der Gemeinde für das Finanzjahr 2019.

#### **7. Genehmigung der Abschlussrechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Sterzing**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Abschlussrechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Sterzing.

#### **8. Genehmigung der Abschlussrechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Thuins**

Der Gemeinderat Dr. Robert Friedrich Hartung ist noch nicht anwesend und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Abschlussrechnung 2019 der Freiwilligen Feuerwehr Thuins.

#### **9. Angleichung des Haushaltsvoranschlags 2020-2022 durch Anwendung des Verwaltungsüberschusses 2019**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister erläutert die geplante Verwendung der finanziellen Mittel. Gemeinderat Dieter Thaler erkundigt sich nach den Ausgaben für den Skaterpark und dem Risikofond für Rechtsstreitigkeiten.

Die Angleichung des Haushaltsvoranschlags 2020-2022 durch die Anwendung des Verwaltungsüberschusses 2019 wird vom Gemeinderat mit 11 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (Thaler, Frick, Graus) und 2 Enthaltungen (Hartung, Steindl) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden genehmigt.

#### **10. Abänderung des Haushaltsvoranschlags der Gemeinde 2020-2022**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Dopo la delucidazione del conto consuntivo il Consiglio comunale approva con 13 voti favorevoli e 2 astenuti (Thaler, Graus), su 15 presenti e votanti, il conto consuntivo del Comune per l'esercizio finanziario 2019.

#### **7. Approvazione del conto consuntivo 2019 del Corpo dei Vigili del Fuoco di Vipiteno**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il conto consuntivo 2019 del corpo dei Vigili del Fuoco di Vipiteno viene approvato dal Consiglio comunale ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti.

#### **8. Approvazione del conto consuntivo 2019 del corpo dei Vigili del Fuoco di Tunes**

Il consigliere comunale dr. Robert Friedrich Hartung non è ancora presente e non partecipa alla votazione

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il conto consuntivo 2019 del corpo dei Vigili del Fuoco di Tunes viene approvato dal Consiglio comunale ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti.

#### **9. Assestamento bilancio di previsione 2020-2022 mediante applicazione dell'avanzo di amministrazione 2019**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il sindaco spiega l'uso previsto dei mezzi finanziari. Il consigliere comunale Dieter Thaler si informa sulle spese per lo "skate park" e per il fondo rischi per le controversie legali.

L'assestamento al bilancio di previsione 2020-2022, mediante applicazione dell'avanzo di amministrazione 2019, viene approvato dal Consiglio comunale con 11 voti favorevoli, 3 contrari (Thaler, Frick, Graus) e 2 astenuti (Hartung, Steindl) su 16 presenti e votanti.

#### **10. Variazione del bilancio di previsione del Comune 2020-2022**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Erläuterung der Haushaltsänderung durch den Bürgermeister genehmigt der Gemeinderat mit 11 Stimmen dafür, 3 Stimmen dagegen (Thaler, Frick, Graus) und 2 Enthaltungen (Hartung, Steindl) bei 16 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung des Haushaltsvoranschlags der Gemeinde 2020-2022.

### **11. Abänderung der Verordnung über die Regelung der Besetzung öffentlichen Grundes und über die Anwendung der diesbezüglichen Gebühr**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister sagt, dass eine weitere Unterstützungsmaßnahme angesichts der Covid-19-Pandemie den Gastwirten in der Fußgängerzone zugute kommen soll. Stadtrat Markus Larch ergänzt, dass die Gastwirte sich mit ihren Tischen und Stühlen bis zur Mitte der Straße ausbreiten dürfen, damit sie mehr Gäste bewirten können. Die Gemeinde stellt das, was an öffentlichem Grund möglich ist, zur Verfügung und zwar bis zum 30. Oktober 2020.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 16 Anwesenden und Abstimmenden die Abänderung der Verordnung über die Regelung der Besetzung öffentlichen Grundes und über die Anwendung der diesbezüglichen Gebühr.

### **12. Energetische Sanierung und Umgestaltung der deutschen Mittelschule Sterzing - Genehmigung des Vorprojektes der Biertergemeinschaft Arch. Matteo Scagnol, Ingenieurbüro Ing. Carlini, 3M Engineering GmbH und Technisches Büro Ing. Nichelatti**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Bürgermeister schickt voraus, dass die deutsche Mittelschule in Sterzing über 40 Jahre alt ist und bisher nie saniert wurde. Im Vorfeld hat es eine sehr gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, den Vertretern des Landes, der Schule sowie den Technikern gegeben. Die Sanierung wird insgesamt 9,5 Millionen Euro kosten. Der Grund für diese hohe Kosten liegt zum einen darin, dass es sich um ein großes Gebäude mit rund 500 Schülern handelt und zum anderen dass ein Teil des Gebäudes abgerissen werden muss, weil es nicht den heutigen Normen entspricht. Ursprünglich dachte die Verwaltung daran, die Sanierung in zwei Baulose aufzuteilen. Diese Idee wurde fallen gelassen. Der Abriss des Gebäudes würde eigentlich verlangen, dass 60 Prozent der Schüler in

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Dopo una breve delucidazione della variazione al bilancio il Consiglio comunale approva con 11 voti favorevoli, 3 contrari (Thaler, Frick, Graus) e 2 astenuti (Hartung, Steindl), su 16 presenti e votanti, la variazione del bilancio di previsione del Comune 2020-2022.

### **11. Modifica del regolamento per la disciplina delle occupazioni di spazi ed aree pubbliche e per l'applicazione della relativa tassa**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Sindaco afferma che un'ulteriore misura di sostegno, per far fronte alla pandemia di Covid-19, sarà a favore degli esercizi pubblici della zona pedonale. Il consigliere comunale Markus Larch aggiunge che i pubblici esercenti hanno il permesso di estendersi con i loro tavoli e le loro sedie fino in mezzo alla strada in modo da poter servire più clienti. Il comune metterà a disposizione ciò che è possibile sul suolo pubblico, fino al 30 ottobre 2020.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 16 presenti e votanti, la modifica del regolamento per la disciplina delle occupazioni di spazi ed aree pubbliche e per l'applicazione della relativa tassa.

### **12. Risanamento energetico e ristrutturazione della scuola media in lingua tedesca di Vipiteno - Approvazione del progetto preliminare del R.T.P. Arch. Matteo Scagnol, studio d'ingegneria Ing. Carlini, 3M Engineering Srl e studio tecnico Ing. Nichelatti**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Sindaco premette che la scuola media in lingua tedesca di Vipiteno ha più di 40 anni e non è mai stata ristrutturata. Nella fase introduttiva c'è stata un'ottima collaborazione tra il comune, i rappresentanti della Provincia, della scuola e i tecnici. Il costo complessivo della ristrutturazione sarà di 9,5 milioni di euro. Il motivo di questi costi elevati è, da un lato, che si tratta di un grande edificio con circa 500 studenti e, dall'altro, che parte dell'edificio deve essere demolito perché non soddisfa gli standard odierni. Inizialmente, l'amministrazione ha pensato di dividere la ristrutturazione in due lotti. L'idea è stata abbandonata. La demolizione dell'edificio richiederebbe in realtà che il 60% degli studenti si trasferisse nei container. L'anno scorso è stata completata la costruzione del polo

Container umziehen müssen. Im vergangenen Jahr wurde der Bau des italienischen Schulzentrums abgeschlossen. Somit ist das alte Gebäude für die Schüler der Mittelschule frei. Einige Container-Klassen wird es dennoch geben. Diese werden im Schulhof untergebracht, wofür ein Betonuntergrund gefertigt werden muss. Dieser soll nach Abschluss des Umbaus zu einem Ballspielfeld gemacht werden. Das Projekt ist sehr durchdacht. Die neue Mensa wird im deutschsprachigen Oberschulzentrum entstehen. Die Sanierung der Schule soll 2022 abgeschlossen werden. Es wären dann innerhalb von 17 Jahren sämtliche Schulen in Sterzing saniert worden.

Stadträtin Verena Debiasi berichtet, dass das Gebäude, das die Mittelschulen Vigil Raber und Konrad Fischnaler beherbergt, aus den 1980er-Jahren stammt und stark sanierungsbedürftig ist. Im vergangenen Jahr war ein Planungswettbewerb für den Um- und Neubau der Schule ausgeschrieben worden, aus dem Architekt Matteo Scagnol aus Brixen (MoDus Architects) und seine Bietergemeinschaft als Sieger hervorgingen. Die Vorbereitungsarbeiten für dieses Großprojekt haben schon viel früher begonnen. So hatte eine Arbeitsgruppe ein Organisationskonzept ausgearbeitet, in dem die pädagogische Ausrichtung definiert wurde und das die Grundlage für die weitere Planung darstellte.

Architekt Matteo Scagnol stellt die Pläne für den Um- und Neubau für das Gebäude vor. Herzstück und Mittelpunkt ist eine offene Bibliothek. Der Techniker bekräftigt, dass das bestehende Gebäude verschiedene bautechnische Mängel aufweist. Das Gebäude entspricht was den Energiebedarf betrifft, nicht den modernen Standards. Das derzeitige Gebäude ist nicht barrierefrei zugänglich. Das neue Schulgebäude wird auch dem modernen Bildungsangebot und innovativen Unterrichtsformen Rechnung tragen. Der Eingang präsentiert sich wie eine Arena, die ein Begegnungsbereich im Freien bildet und auch als Bühne für spontane Aufführungen genutzt werden soll. Die Arena führt zum Haupteingang, wo sich gleich eine Zentralgarderobe für alle Schüler befindet. Von der Arena führt ein eigener Eingang auch zur Aula Magna, damit diese auch außerhalb der Schulzeit genutzt werden kann. Die Aula befindet sich auf der untersten Gebäudeebene und bildet einen zentralen Teil der Schule. Die Lernräume verteilen sich auf 2 Stockwerke. Einer der bestehenden Gebäudetrakte wird abgebrochen und zwar jener beim Durchgang zur Dreifachturnhalle. Dieser Takt wird leicht versetzt neu errichtet. Der derzeitige Treppenaufgang wird abgetragen und so das Hauptuntergeschoss freigelegt. Die übrigen Gebäudetrakte werden bautechnisch und energetisch saniert und funktional und architektonisch neu gestaltet. Die Fassaden werden isoliert und mit Holz verkleidet.

Die Kosten für die neue Mittelschule werden im Vorprojekt mit rund 9,6 Millionen Euro angegeben. Sie werden anteilmäßig unter Sterzing und den umliegenden Gemeinden aufgeteilt.

scolastico italiano. Il vecchio edificio è così a disposizione degli studenti della scuola media. Continueranno ad esserci alcune classi nei container. Essi saranno collocati nel cortile della scuola, per cui dovrà essere realizzata una base in cemento. Questa dovrà essere trasformata in un campo per il gioco con la palla, dopo il completamento della ristrutturazione. Il progetto è molto ben elaborato. La nuova mensa sarà situata nell'istituto d'istruzione secondaria di II grado in lingua tedesca. La ristrutturazione della scuola dovrebbe essere completata nel 2022. Nel giro di 17 anni, tutte le scuole di Vipiteno sarebbero state risanate.

L'assessora Verena Debiasi riferisce che l'edificio che ospita le scuole medie Vigil Raber e Konrad Fischnaler risale agli anni ottanta e ha bisogno di essere fortemente ristrutturato. L'anno scorso è stato indetto un concorso di progettazione per la ristrutturazione e la nuova costruzione della scuola, vinto dall'architetto Matteo Scagnol di Bressanone (MoDus Architects) e dalla sua associazione temporanea di imprese. I lavori preparatori per questo grande progetto sono iniziati molto prima. Così, un gruppo di lavoro ha sviluppato un progetto organizzativo in cui è stato definito l'orientamento pedagogico e che ha costituito la base per l'ulteriore pianificazione.

L'architetto Matteo Scagnol presenta i progetti per la ristrutturazione e la nuova costruzione dell'edificio. Il cuore e il fulcro è una biblioteca aperta. Il tecnico sottolinea che l'edificio esistente presenta diversi difetti strutturali. L'edificio non soddisfa i moderni standard in termini di fabbisogno energetico. L'attuale edificio non è accessibile senza barriere. Il nuovo edificio scolastico terrà conto anche della moderna offerta didattica e delle forme innovative di insegnamento. L'ingresso si presenta come un'arena, che forma un'area di incontro all'aperto e deve essere utilizzata anche come palcoscenico per spettacoli spontanei. L'arena conduce all'ingresso principale, dove c'è un guardaroba centralizzato per tutti gli studenti. Un ingresso separato conduce dall'arena all'Aula Magna, in modo che essa possa essere utilizzata anche al di fuori dell'orario scolastico. L'Aula si trova al livello più basso dell'edificio e costituisce una parte centrale della scuola. Le aule sono distribuite su 2 piani. Una delle ali esistenti dell'edificio sarà demolita, cioè quella presso il passaggio per la palestra tripartita. Questo tratto sarà ricostruito leggermente spostato. La scala attuale sarà demolita, esponendo così il sottolivello principale. Le restanti parti dell'edificio saranno risanate strutturalmente ed energeticamente e ridisegnate dal punto di vista funzionale e architettonico. Le facciate saranno isolate e rivestite in legno.

I costi per la nuova scuola media sono stimati nel progetto preliminare in circa 9,6 milioni di euro. Saranno ripartiti proporzionalmente tra Vipiteno e i comuni limitrofi.

Nach Beantwortung allfälliger Fragen der Gemeinderäte genehmigt der Gemeinderat mit 14 Stimmen dafür und 1 Enthaltung (Frick) bei 15 Anwesenden und Abstimmenden das Vorprojekt der Bietergemeinschaft Arch. Matteo Scagnol, Ingenieurbüro Ing. Carlini, 3M Engineering GmbH und Technisches Büro Ing. Nichelatti für die energetische Sanierung und Umgestaltung der deutschen Mittelschule Sterzing.

### **13. Konvention mit der Bezirksgemeinschaft Wipptal betreffend Führung, Instandhaltung und Wartung der öffentlichen Waage**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Konvention mit der Bezirksgemeinschaft Wipptal betreffend die Führung, Instandhaltung und Wartung der öffentlichen Waage.

### **14. Erneuerung der Vereinbarung mit der Agentur für Wohnbauaufsicht über die Einhaltung der Vorschriften betreffend die Sozialbindung für den geförderten Wohnbau gemäß Artikel 62/ter Absatz 5 des Wohnbauförderungsgesetzes Nr. 13/1998**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Erneuerung der Vereinbarung mit der Agentur für Wohnbauaufsicht über die Einhaltung der Vorschriften betreffend die Sozialbindung für den geförderten Wohnbau gemäß Artikel 62/ter Absatz 5 des Wohnbauförderungsgesetzes Nr. 13/1998.

### **15. Genehmigung Änderung des Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing, Richtigstellung der Lage der Gemeindestraße Typ E, Thuins**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Nach kurzer Erläuterung der Bauleitplanänderung durch den Bürgermeister genehmigt der Gemeinderat

Dopo aver risposto a tutte le domande il Consiglio comunale approva con 14 voti favorevoli ed 1 astenuto (Frick), su 15 presenti e votanti, il progetto preliminare del R.T.P. Arch. Matteo Scagnol, studio d'ingegneria Ing. Carlini, 3M Engineering Srl e studio tecnico Ing. Nichelatti per il risanamento energetico e la ristrutturazione della scuola media di lingua tedesca di Vipiteno.

### **13. Convenzione con la Comunità comprensoriale Wipptal per la conduzione e manutenzione della pesa pubblica**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, la convenzione con la Comunità comprensoriale Wipptal per la conduzione e manutenzione della pesa pubblica.

### **14. Rinnovo della convenzione con l'Agenzia di Vigilanza sull'Edilizia sul rispetto delle prescrizioni relative al vincolo sociale dell'edilizia abitativa agevolata ai sensi dell'articolo 62/ter comma 5 dell'Ordinamento dell'edilizia abitativa agevolata n. 13/1998**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, il rinnovo della convenzione con l'Agenzia di Vigilanza sull'Edilizia per il rispetto delle prescrizioni relative al vincolo sociale dell'edilizia abitativa agevolata ai sensi dell'articolo 62/ter comma 5 dell'Ordinamento dell'edilizia abitativa agevolata n. 13/1998.

### **15. Modifica al piano urbanistico del Comune di Vipiteno, correzione della posizione della strada comunale tipo E, Tunes**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Dopo una breve delucidazione della modifica al piano urbanistico comunale da parte del Sindaco, il Consiglio



einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden die Änderung des Bauleitplanes der Gemeinde Sterzing, Richtigstellung der Lage der Gemeindestraße Typ E, Thuins.

comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, la correzione della posizione della strada comunale tipo E, Tunes.

#### **16. Speicherbecken Roßkopf: Tauschvertrag mit der Interessentschaft Tschöfs**

Der Gemeinderat Rag. Josef Tschöll hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat Dr. Dietrich Thaler hat den Saal verlassen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig bei 15 Anwesenden und Abstimmenden den Tauschvertrag mit der Interessentschaft Tschöfs betreffend das Speicherbecken Roßkopf.

#### **16. Bacino di raccolta presso Monte Cavallo: contratto di permuta con l'Interessenza Ceves**

Il consigliere comunale rag. Josef Tschöll ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il consigliere comunale dott. Dietrich Thaler ha abbandonato la sala e non partecipa alla votazione.

Il Consiglio comunale approva ad unanimità di voti, su 15 presenti e votanti, il contratto di permuta con l'Interessenza Ceves per il bacino di raccolta presso il Monte Cavallo.

#### **17. Allfälliges**

Gemeinderat Werner Steindl erkundigt sich nach der Öffnung und den Eintrittspreisen des Schwimmbades und der Sauna.

Gemeinderat Werner Graus ist der Meinung, dass die Blumentröge an den Stadteingängen in Corona-Zeiten zwecks Verschönerung der Stadt entfernt werden sollen.

Um 21.05 Uhr, nachdem festgestellt wurde, dass alle Punkte der Tagesordnung behandelt worden sind und sich niemand mehr zu Wort meldet, hebt der Vorsitzende die Sitzung auf.

#### **17. Varie**

Il consigliere comunale Werner Steindl si informa sull'apertura e sul prezzo d'entrata alla piscina e alla sauna.

Il consigliere comunale Werner Graus è dell'opinione che i contenitori con fiori, agli ingressi del centro cittadino, per l'abbellimento della città, debbano essere eliminati in tempi di coronavirus.

Il Presidente termina la seduta alle ore 21.05, dopo aver constatato che tutti i punti dell'ordine del giorno sono stati trattati e che non ci sono più argomenti da discutere.

Der Vorsitzende - Il Presidente

Dr. Fritz Karl Messner

Der Generalsekretär  
Il Segretario generale

Dr. Nikolaus Holzer